

19 Nordrhein-Westfalen Landesstelle	Ausschuss	135 Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 1917828 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: tupera tupera Zuname Vorname		ID: 171917828	
tupera tupera Illustrator/-in (Name, Vorn.)	Schleyerbach, Freia Übersetz. von (Name, Vorn.)	japanisch Übersetz. aus Sprache	Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert
Was willst du, Baby? Titel		Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Reihe 978-0-7148-7450-0 ISBN	22 Seitenzahl	10,95 Preis (EURO)	Zielgruppe <input checked="" type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11
Phaidon Verlag	Ort	2017 Jahr	Schlagwörter Kindheit / Bedürfnisse _____ _____ _____
Buch (Print, gebunden) Medienart/Ausführung	Bilderbuch Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? (Wolgast-Preis) <input type="checkbox"/> Ja	Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: 28.12.2017 Verlag Datum
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja	Erstelldatum: 29.12.2017	Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort) _____ _____ _____	

Inhaltsangabe
 Was will das Baby? Etwas zum Spielen, zum Knuddeln oder hat es Hunger? Nach und nach wird dem Baby verschiedenes angeboten und die Reaktion bildlich dargestellt.

Beurteilungstext
 Das Buch hat ein rundes Design, wodurch es sich von anderen Büchern abhebt. Dafür steht es dann nicht so sicher im Regal, aber der Inhalt ist ja auch wichtiger.
 Auf der linken Seite findet sich der kurzgehaltene Text, in schwarzer Schrift auf weißem Grund. Somit ist dieser sehr gut lesbar. Er geht über maximal zwei Zeilen. Auf der rechten Seite findet sich entweder ein Babygesicht oder ein Gegenstand, der dem Baby angeboten wird (z.B. ein Teddybär oder ein Ball). Das Babygesicht bedient das Kindchenschema komplett. Große Augen, Stupsnase, rosige Wangen - es wirkt sehr sympathisch. Die Reaktionen, also die Gefühle, auf die einzelnen Gegenstände werden detailgetreu wiedergegeben. So zeigt das Gesicht unter anderem Freude, Traurigkeit und auch Wut. Durch die Gestaltung kann schon kleinen Lesern die Deutung der Gefühle gezeigt werden.
 Die runde Form des Buches bietet sich auch wunderbar an und passt genau zu der Gestaltung.
 Die Bilder sind einfach gehalten, aber sehr ansprechend.
 Nachdem das Baby die verschiedensten Dinge angeboten bekommen hat und es wütend reagiert (aufgrund dessen, dass es scheinbar nicht verstanden wird), kommt eine bildhafte Doppelseite. Etwas unerwartet finden sich auf dieser Brüste im Großformat. Auf der folgenden Doppelseite wird das Baby gestillt.
 Nicht nur die Buchform ist etwas außer der üblichen Reihe, sondern auch der thematische Verlauf. Es werden Brüste gezeigt bzw. ein stillendes Baby. Findet man sonst doch hauptsächlich Kinder, die mit der Flasche gefüttert werden in Büchern.
 Verwunderlich ist etwas, dass der Autor aus Japan kommt. Üblicherweise wird in Japan nur wenige Monate gestillt wenn überhaupt. Und dies auch seltenst in der Öffentlichkeit. Nun ist ein Buch auf dem Markt, welches stillen quasi propagiert und aufgrund der Reaktion des Kindes auch glücklich und zufrieden macht. Ich finde dies einen super Fortschritt.
 Mütter, die die Flasche geben, weil sie vielleicht nicht stillen konnten, könnten sich eventuell angegriffen oder zurückgesetzt fühlen. Jedoch gibt es meiner Meinung nach genug Bücher, die Flaschenkinder zeigen.